

Zum Gedenken an Karl-Ernst Friedrich gen. „Frieder“ Jung, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt

* 24. Juli 1946 † 12. September 2014, Schnaittach

1. Vorsitzender des DGGL - Landesverbandes Bayern-Nord e. V.
vom 19. Januar 1993 bis 2. Februar 1999

*Den Garten des Paradieses betritt man nicht mit den Füßen, sondern mit dem Herzen.
Bernhard von Clairvaux*

schrieb Adelheid Jung ihrem plötzlich und viel zu früh verstorbenen Mann Frieder Jung in die Trauerkarte...

Wir haben Frieder als einen offenen und rücksichtsvollen Menschen mit Herz erleben können. Sein stets vermittelnder Einsatz für den Landesverband der DGGL Nordbayern hat einen sehr kameradschaftlichen Umgang in der Vorstandschaft des Verbandes nachhaltig geprägt.

Unter dem Vorsitz von Gerd Hahn wurden die Weichen gestellt:

Ab April 1989 wird Frieder Jung im Beirat der „Landesgruppe“ tätig, seine Wahl zum 1. Vorsitzenden fand am 19.1.1993 statt. (Stellv. Felicia Laue, Geschäftsführer Jürgen Kreysler, Schatzmeister Karlgeorg König, Beiräte: Christine Brahm, Gerhard Thiele, Wilfried Rieger, H. Reißmann, Mitgliederstand 118). Wiederwahlen fanden in den Jahren 1995 und 1997 statt.

Neben seiner Tätigkeit erst im Gartenbauamt der Stadt Nürnberg und später im neu konzipierten Umweltamt, Abteilung Landschaftsplanung, war es nicht immer einfach, sich für die DGGL in politisch aktuelle Fragen einzubinden. Dennoch gab es neben den 8-10 jährlich stattfindenden Veranstaltungen in diesen 6 Jahren die folgenden Beteiligungen:

Stellungnahmen zu naturschutzrelevanten Vorhaben als Träger öffentlicher Belange wie zur Landschaftsschutzgebietsverordnung der Stadt Nürnberg, zum Planfeststellungsverfahren der Stauhaltungen Lengfurth bis Würzburg, UVP zum Mainausbau - Uferstrukturierung, zur Baumschutzverordnung der Stadt Nürnberg, Tätigkeit in den Naturschutzbeiräten der Stadt Nürnberg und im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen, Teilnahme zur Frage einer Bundesgartenschau in Nürnberg 1997, Gastgeber und Organisation für die bundesweite Landesgruppenkonferenz der DGGL in Gunzenhausen mit Exkursionen zum neuen fränkischen Seenland. Vereinsintern kam es zur Eintragung der DGGL in die überregionale Bußgeldstelle, Umbenennung des Verbandes mit Eintrag in das Vereinsregister und der Sortierung und Überarbeitung des 50 Jahre alten Aktenbestandes u. a. der Herren Thiele, Werthner und Kreysler durch den damaligen AK Chronik. Mit den Neuwahlen anlässlich der Mitgliederversammlung am 2.2.1999 gab Frieder Jung die Position des 1. Vorsitzenden an Michael Olesch weiter.

Für mich persönlich war er ein ausgleichender Ratgeber und lieber Freund, der auch in schwierigen Situationen mit Geduld und menschlicher Wärme Probleme lösen half.

Eigentlich wollten wir noch gemeinsam in einer Arbeitsgruppe, „wenn wir mal mehr Zeit hätten“, die Chronik der DGGL auch druckreif aufarbeiten...

Auch wenn Frieder nicht mehr mit uns ist, werden wir seiner dankbar gedenken. Sein immer freundliches und zugewandtes Wesen wir uns sehr fehlen!

Seiner Frau und seiner Familie gilt unser herzliches Beileid.



Anlässlich des Winterfestes 8.12.95 Verleihung der Ehrenmitgliedschaft und silberne Ehrennadel für Gerd Hahn durch Frieder Jung (rechts) und Gerhard Thiele (Mitte)



Im Mai 2007 Exkursion Garten Martz und am 28.1.2009 zur Mitgliederversammlung Berichterstattung des Vorstandes



Bronzegießerei Lenz_Jahn 18.9.10 und am 15.10.2011 in Triesdorf im angeregten Gespräch, was Kühe wirklich wollen